

Protokollauszug

aus der
18. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
vom 28.10.2010

öffentlich

Top 1.1 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.09.2010 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

zur Kenntnis genommen

Zu Beginn der Sitzung sind 10 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig.

Abstimmung zum Protokoll vom 23.09.2010

Frau Dr. Müller weist auf Lücke im Text des Protokolls bei der Information von Herrn Liebe bezüglich der Sprecher der Regionalen AG 1 auf Seite 5 hin. Diese Information wird nachgeholt: Der stellvertretende Sprecher der AG ist Herr Matthias Lack.

Des Weiteren verweist sie auf die Zusage von Frau Dr. Magdowki, die Ausreichung der Aufgabenstellung zur Jugendbefragung an die JHA-Mitglieder zu prüfen. Zwischenzeitlich hat Frau Dr. Magdowski ihr gegenüber signalisiert, dass die Unterlagen zur JHA-Sitzung im November 2010 ausgereicht werden können.

Frau Schulze erinnert daran, dass sie in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses darum gebeten habe, dass auch der Ausschuss für Gesundheit und Soziales den Brief an Dr. Kwapis bezüglich des Umgangs mit Fällen nach § 35a SGB VIII zur Kenntnis bekommt. Dieser Brief steht noch aus.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 9

Ablehnung: 0

Dem Protokoll wird zugestimmt.

Abstimmung zur Tagesordnung:

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungs- und Ergänzungswünsche.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 11

Ablehnung: 0

Der Tagesordnung wird zugestimmt.